



Rheinland-Pfalz

GENERALDIREKTION
KULTURELLES ERBE



Rheinland-Pfalz

GENERALDIREKTION
KULTURELLES ERBE

LANDESMUSEUM MAINZ

BLAUER AUFBRUCH

28.10.2023 – 4.2.2024



Bernard Schultze, *Tu murmures, Migof florissant*, 1962/63



Heinz Kreutz, *Rotes Thema, Rot-Rot*, 1951

Bildnachweis

Karl Otto Götz, Bild vom 27.2.1954, Phases, 1954, Mischtechnik/Lwd., Sammlung Christian Wulff, Frankfurt am Main (Foto: Uwe Dettmar); Otto Greis, Blauer Aufbruch, 1952, Mischtechnik/Lwd., Inv.-Nr. MP 2001/1 (Covermotiv); Otto Greis, Rotation, 1953, Mischtechnik/Lwd., Inv.-Nr. MP 2014/2: Beide GDKE, Landesmuseum Mainz © GDKE – Landesmuseum Mainz (Foto: Astrid Garth); Heinz Kreutz, Rotes Thema, Rot-Rot, 1951, Öl/Lwd.; Bernard Schultze, Tu murmures, Migof florissant, 1962/63, Reliefbild mit Draht, Stoff, Gips, Feder, Buntstift, Papieren und Zungencollage auf Papier: Beide Galerie F. A. C. Prestel OHG, Bad Vilbel (Foto: Astrid Garth).

© für die Werke von Karl Otto Götz und Bernard Schultze, VG Bild-Kunst, Bonn 2023
© bei deren Nachlässen: Otto Greis und Heinz Kreutz

GENERALDIREKTION KULTURELLES ERBE RHEINLAND-PFALZ

Landesmuseum Mainz

Grosse Bleiche 49 - 51

55116 Mainz

Telefon 06131 2857-0

landesmuseum-mainz@gdke.rlp.de

www.landesmuseum-mainz.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Dienstag 10:00 - 20:00 Uhr

Montag geschlossen

Weitere Informationen findet Ihr auf unseren Social Media Kanälen:



Stand: Juli 2023, Satz: KDP Medien, Änderungen vorbehalten.

LANDESMUSEUM MAINZ



Blauer Aufbruch – Informelle Malerei der Quadriga nach 1945

28. Oktober 2023 bis 4. Februar 2024

Ausgangspunkt ist das Gemälde *Blauer Aufbruch*, das 1952 in der berühmten Ausstellung in der Zimmergalerie Franck in Frankfurt am Main von Otto Greis präsentiert wurde. Der Titel steht zugleich programmatisch für den künstlerischen Aufbruch der vier jungen Künstler – Karl Otto Götz, Otto Greis, Heinz Kreutz und Bernard Schultze – die dort als Gemeinschaft der sogenannten Quadriga subsumiert und zur deutschen Avantgardebewegung gekürt wurden. Diese Ausstellung gilt als ein Wendepunkt oder besser als Durchbruch auf dem Weg zur reinen Abstraktion: Zugleich der Auftakt der deutschen informellen Malerei.

Der „Blaue Aufbruch“ dieser vier Pioniere des Informel, vollzog sich nicht als völliger Neuanfang einer fiktiven Stunde null, sondern bestand aus langjährigen Prozessen, jedes einzelnen Künstlers. Für Otto Greis war beispielsweise die Bekanntschaft mit Ernst Wilhelm Nay ein wichtiger Impuls für seine künstlerische Weiterentwicklung und der damit verbundenen Befreiung von der Gegenständlichkeit.

Die Ausstellung wird die vielschichtigen Konzeptionen der Künstler der Quadriga, wie auch ihre unkonventionellen Techniken, aber auch die Hoffnungen eines inhaltlichen „Aufbruchs“ skizzieren und zugleich die Unterschiede der künstlerischen Ansätze der vier damals unbekanntenen Newcomer in Gegenüberstellungen verdeutlichen.

Die Werke von Otto Greis, von welchem das Landesmuseum Mainz der GDKE umfangreiche Bestände besitzt, sowie dessen Nachlass, den das Museum als Dauerleihgabe verwahrt, sind dabei die zentralen Referenzpunkte. Erweitert werden diese durch zahlreiche Leihgaben aus dem Museum Küppersmühle für Moderne Kunst, Duisburg, Sammlung Ströher, dem Saarlandmuseum Saarbrücken sowie dem Museum Wiesbaden und vielen privaten Sammlungen. Begleitend erscheint ein umfangreicher Ausstellungskatalog im Sandstein Verlag.



Otto Greis, *Rotation*, 1953



Karl Otto Götz, *Bild vom 27.2.1954, Phases*, 1954

Begleitprogramm

Vortrag

Prof. Christoph Zuschlag (Forschungsstelle Informelle Kunst am Kunsthistorischen Institut der Universität Bonn)

Zur historischen Stellung der Quadriga Ausstellung 1952

Di, 21.11.2023, 18 Uhr

Der Vortrag findet hybrid statt.

Anmeldung unter: anmeldung@gdke.rlp.de

Filmvorführung

quadriga – aufbruch in eine neue malerei (1986) von Isolde Pech mit anschließendem Gespräch mit der Filmemacherin

Di., 23.1.2024, 18 Uhr

Kuratorenführungen mit Dr. Karoline Feulner

So., 19.11.2023, 14 Uhr; So., 10.12.2023, 14 Uhr; Di., 30.1.2024, 18 Uhr

Museumseintritt + 2 €, Tickets an der Kasse und im Onlineshop

Workshops

Museumswerkstatt für Kinder ab 6 Jahre

Wir machen blau. Experimentiere mit der schönsten Farbe!

14.11.2023, 16 Uhr

Tastbilder. Farbe(n) kann man nicht nur sehen, sondern auch fühlen.

12.12.2023, 16 Uhr

Kosten: 5 € p.P. inkl. Material, Tickets im Online-Shop

Workshop Reliefbilder für Erwachsene

Aus Stoff, Papier, Draht, Gips und Farbe entsteht ein Bild mit herausragenden Elementen.

13.1.2024, 11-16 Uhr

Kosten: 50 € p.P. inkl. Material, Tickets im Online-Shop

Buchbares Begleitprogramm

Für Erwachsene:

Führung durch die Sonderausstellung

Kosten: 40 €, zzgl. Eintritt | Dauer: ca. 60 min

Für Schulklassen:

Führung durch die Sonderausstellung

Klassenstufe 5-13

Kosten: 4 € p.P. | Dauer: ca. 60 min

Workshop Kleisterbilder

Aus Kleisterfarbe entstehen farbige Gemälde in Manier der informellen Malerei.

Klassenstufe 1-7

Kosten: 6 € p.P. | Dauer: ca. 90 min

Anmeldung jeweils unter: bildung.lmmz@gdke.rlp.de